

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Verordnungs-Blatt der Generaldirektion der Badischen Staatseisenbahnen. 1872-1920 1893**

53 (24.11.1893)

# Verordnungs-Blatt

der  
**Generaldirektion der Großherzoglich Badischen Staatseisenbahnen.**

**Karlsruhe, den 24. November 1893.**

## Inhalt.

<b>Allgemeine Verfügungen:</b>	Nr. 104606. B. Dienstamweisung für den Betrieb der Hölenthalbahn.
Nr. 102677. B. Anlage B. zur Verkehrsordnung für die Eisenbahnen Deutschlands.	Nr. 104904. B. Rücksendung der Wagendecken der Königl. Eisenbahndirektion Hannover.
<b>Sonstige Bekanntmachungen:</b>	Nr. 106023. B. Einstellung von Privat-Kesselwagen in den badischen Wagenpark.
Nr. 103492. B. Vorschriften über die Diensttheilung der Personen- und Gepäckwagen etc.	Nr. 103351. R. Erhebung der dienstpolizeilichen Geldstrafen.
Nr. 106312. B. Einfuhr von Thieren aus der Schweiz.	Nr. 105662. B. Betriebseröffnungen und Mittheilungen.
Nr. 103262. B. Nachweisung der Lademaße.	Personalnachrichten.
Nr. 103609. G. Süddeutscher Güterverkehr.	Berichtigung.
Nr. 103860. B. Rubelwerth.	
Nr. 102703. B. Einstellung von Privatkesselwagen.	

## Allgemeine Verfügungen.

Nr. 102677. B.

### Die Anlage B. zur Verkehrsordnung für die Eisenbahnen Deutschlands betreffend.

Auf Grund des Artikels 45 der Reichsverfassung hat der Bundesrath in der Sitzung vom 22. Juli d. J. folgende Aenderungen der Anlage B. zur Verkehrsordnung für die Eisenbahnen Deutschlands beschlossen:

1. Im ersten Satze der Bestimmung unter Nr. XLVI a Ziffer 2 ist das Wort „geachtet“ durch die Worte „richtig zeigenden“ zu ersetzen.
2. Die Bestimmung unter Nr. XLVII erhält folgende Fassung:  
 „Chlormethyl wird nur in luftdicht verschlossenen, starken Metallgefäßen und auf offenen Wagen befördert. In den Monaten April bis Oktober einschließlich sind derartige Sendungen von dem Absender mit Decken zu versehen, falls nicht die Gefäße in Holzkisten verpackt sind.“

Vorstehende Aenderungen treten am 15. August d. J. in Kraft.

Karlsruhe, den 7. November 1893.

Generaldirektion der Großherzoglich Badischen Staatseisenbahnen.

Schupp.

## Sonstige Bekanntmachungen.

### Fahrplan.

Nr. 103492. B. Zu den Seiten 23 und 24 der Vorschriften über die Diensttheilung der Personen- und Gepäckwagen zc. für den Winterdienst 1893/94 werden Deckblätter erscheinen, die den mit diesen Vorschriften ausgerüsteten Beamten und Dienststellen k. k. zugehen werden.

### Thierbeförderung.

Nr. 106312. B. In der Bekanntmachung Nr. 62233 B. vom 1. J. (Verordnungsblatt Seite 127 ff) ist Ziffer IV, 2 folgendermaßen handschriftlich abzuändern:

2. über Singen (Hauptamt) nach vorausgegangener Anmeldung an allen Wochentagen.

### Güterverkehr.

Nr. 103262. B. Die Nachweisung der bei der Beladung offener Wagen anzuwendenden Lademaße ist in neuer Auflage erschienen und wird den betreffenden Beamten bezw. Dienststellen in der erforderlichen Anzahl k. k. zugehen.

Nr. 103609. G. Im Verzeichniß der in die einzelnen direkten Güterverkehre einbezogenen badischen Stationen ist auf Seite 16 — XII. Süddeutscher Eisenbahnverband — die Station „Kirnbach“ mit dem Zusatz „(nur für Cellulose)“ nachzutragen.

Nr. 103860. B. Vom 6. November l. J. bis auf Weiteres ist das Verhältniß der Rubelwährung zur deutschen Reichswährung auf 100 Rubel = 217 M. festgesetzt worden.

### Wagenfahren.

Nr. 102703. B. Die der Aktien-Gesellschaft für Chemische Industrie in Rheinau gehörigen Kesselwagen Nr. 20187 und 20188 sind in den diesseitigen Wagenpark eingestellt worden.

Nr. 104606. B. Nachdem eingehende Untersuchungen dargethan haben, daß bei den badischen dreiachsigen offenen Güterwagen mit 5,5 und 6 m Radstand beim Uebergang aus der Neigung 1:18,18 in die Horizontale und umgekehrt eine gefahrdrohende Entlastung der Achsen nicht eintritt, werden diese Wagen bis auf Weiteres zum Uebergang auf die Strecke Freiburg-Wiehre-Neustadt zugelassen. In der Dienstsanweisung für den Betrieb der Höllenthalbahn (Ausgabe 1893) ist daher in §. 3 Absatz (10) hinter den Worten: „Dreiachsige Wagen“ handschriftlich zuzusetzen: „mit Ausnahme der badischen dreiachsigen offenen Güterwagen mit 5,5 und 6 m Radstand.“

Nr. 104904. B. Auf Ersuchen der Königl. Eisenbahndirektion in Hannover wird bestimmt, daß die bei den Stationen eingehenden Wagendecken dieser Verwaltung bis auf Weiteres mit größter Beschleunigung, wenn thunlich als Eilgut, zurückzusenden sind.

Nr. 106023. B. Die der Deutsch-Amerikanischen Petroleum-Gesellschaft in Bremen (Verladestelle Mannheim) gehörigen Kesselwagen Nr. 20519—20530 sind in den badischen Wagenpark eingestellt worden.

### Kassen- und Rechnungswesen.

Nr. 103351. R. Nach §. 8 der Verfügung vom 31. Dezember 1887 Nr. 95790. R., Verordnungsblatt Seite 248 ff. — die Erkennung von Geldstrafen, deren Erhebung und Berechnung betr. — sind die Strafregister je für die Dauer eines Kalendervierteljahres anzulegen, nach Ablauf desselben abzuschließen und innerhalb der ersten 8 Tage mit den Strafregistern aus dem unmittelbar vorangegangenen Vierteljahre an das Rechnungsbureau einzusenden. Hierzu wird — in Durchführung der Verordnung Großh. Ministeriums der Finanzen vom 19. Juni l. J., Gesetzes- und Verordnungsblatt Nr. XIII — weiter bestimmt, daß mit den Strafregistern über die dienstpolizeilichen Geldstrafen vom 4<sup>ten</sup> Vierteljahre nicht nur die Strafregister über die dienstpolizeilichen Geldstrafen vom unmittelbar vorangegangenen 3<sup>ten</sup> Vierteljahre, sondern auch jene vom 1<sup>ten</sup> und 2<sup>ten</sup> Vierteljahre ein

zufinden sind, so daß also in den ersten 8 Tagen des Monats Januar die Strafregister über die dienstpolizeilichen Geldstrafen aller 4 Vierteljahre des rückliegenden Jahres bei dem Rechnungsbureau einzukommen haben.

### Betriebseröffnungen und Mittheilungen.

Nr. 105662. B.

#### I. Eröffnung neuer Strecken.

1. Am 15. August d. J. die vollspurige Theilstrecke Arosfen-Corbach der Nebenbahn Warburg-Corbach (R. E.-D. Elberfeld) 18,9 km. Stationen: Mengershanjen P, Twiste, Berndorf (Waldeck) und Corbach.
2. Am 22. September d. J. die vollspurige Strecke Jocsani-Dobesci (Rumänische Staatsbahn) 10,77 km mit der Station Dobesci.
3. Am 14. Oktober d. J. die vollspurige Theilstrecke Wels-Kremsmünster Stadt der Localbahn Wels-Unterrohr (R. R. Dester. Staatsb. Betriebsdirektion Linz) 25,2 km. Stationen: Wels, Wels Stadt, Wels Volksgarten, Aschet, Schauersberg, Steinhäus, Oberhart, Unterhart, Sattledt, Lipbach, Kollendorf, Kremsmünster (Stadt).
- Am 1. November d. J.:
4. Die vollspurige Nebenbahnstrecke Merzweiler-Walburg-Selz (Elsaßb.) 34,8 km. Stationen: Eschbach, Walburg, Sürburg, Wetschdorf, Nittershofen P, Gatten, Niederröbern, Selz.
5. Die vollspurige Nebenbahnstrecke Münster-Meßeral (Elsaßb.) 24,15 km. Stationen: Luttenbach P, Breitenbach, Mühlbach, Meßeral.
6. Die vollspurige Nebenbahnstrecke Dttmachau-Landeshrenz bei Heinersdorf (R. E.-D. Breslau, Betriebsamt Reiffe) 13,9 km. Stationen: Mosen, Heinersdorf.
7. Die vollspurige Theilstrecke Piskallen-Rautenberg der Nebenbahnstrecke Ragnit-Piskallen (R. E.-D. Bromberg, Betriebsamt Königsberg) 18,86 km. Stationen: Piskallen, Schorellen, Drozwalde P, Rautenberg.
8. Die Strecke Jordon-Culmsee (R. E.-D. Bromberg, Betriebsamt Thorn) 45,72 km. Stationen: Ostromeßko, Damerau, Unislaw, Nawra, Culmsee.
9. Die vollspurige Theilstrecke Bodhorn-Grabstebe der Bareler Nebenbahnen (Oldenburgische Staatsbahn) 2,89 km. Station: Grabstebe P. W.
10. Die vollspurige Zweigbahn Piepenburg-Regenwalde (Altdam-Colberger Eisenbahn). Stationen: Piepenburg P. W., Jennyshöhe P., Drnshagen, Regenwalde.

11. Am 1. Dezember d. J. die Theilstrecke Borgstede-Bodhorn der Bareler Nebenbahnen (Oldenb. Staatsbahn). Stationen: Nahling P. W., Kranenkamp P. Sämmtliche Strecken sind Vereinsbahnstrecken.

#### II. Eröffnung von Stationen.

1. Am 1. September d. J. die Haltestelle Dragocaj an der Strecke Banjaluka-Doberlin (Militärbahn Banjaluka-Doberlin) zwischen den Stationen Banjaluka Vorstadt und Ramici für den Personenverkehr.
- Am 1. Oktober d. J.:
2. Die Haltestelle Gotha Rindleberstraße an der Strecke Gotha-Leinesfelde (R. E.-D. Erfurt) zwischen den Stationen Gotha und Busleben für den Personen- und Güterwagenladungsverkehr.
3. Die Haltestelle Langenberg a. Elster an der Strecke Reiz-Gera (R. E.-D. Erfurt) zwischen den Stationen Röstitz und Gera für den Gesamtverkehr.
4. Der Haltepunkt Verwartshausen an der Strecke Ottbergen-Northeim (R. E.-D. Hannover) zwischen den Stationen Moringen und Northeim für den Personen- und Gepäckverkehr.
5. Der Haltepunkt Kankelstz an der Strecke Stargard i. Pom.-Belgard (R. E.-D. Bromberg) zwischen den Stationen Ruhnow und Labes für den Personen- und Gepäckverkehr.
6. Der Haltepunkt Hefler an der Strecke Essen-Bismark (R. E.-D. Köln rechth.) für den Personen- und Gepäckverkehr.
7. Die Haltestelle Lhota-Smetanova an der Strecke Protibin-Bity (Dester. Staatsb.) zwischen den Stationen Ostrovec H und Cimelitz für den Personenverkehr.
8. Die Haltestelle Hrdloze an der Strecke Gmünd-Bessely a. L. (Dester. Staatsb.) zwischen den Stationen Erdweis und Suchenthal für den Personenverkehr.
9. Die Haltestelle Brinow an der Strecke Wall-Meseritsch-Wsetin (Kaiser Ferd.-Nordbahn) zwischen den Stationen Wall-Meseritsch und Rauczka.
10. Am 10. Oktober d. J. die Haltestelle Praslada zwischen den Stationen Rbnigräg und Dobrenitz-Syrowalka (Dester. Nordwestbahn) für den Personen- und Gepäckverkehr.
11. Am 15. Oktober d. J. der Haltepunkt Anzefahr an der Strecke Cassel-Frankfurt a. M. (R. E.-D. Hannover) zwischen den Stationen Kirchhain und Gölbe für den Personen- und Gepäckverkehr.

12. Am 15. Oktober d. J. die Haltestelle Appahof-Stettin an der Strecke Schönbrunn-Troppau (Kaiser Ferd.-Nordbahn) für den beschränkten Wagenladungsverkehr.
13. Am 1. November d. J. die Haltestelle Miestherhorst an der Strecke Stendal-Lehrte (R. E.-D. Magdeburg) zwischen den Stationen Debiskfelde und Mieske für den Frachtgutverkehr in Wagenladungen.
14. Am 1. November d. J. der Haltepunkt Reiszby zwischen den Stationen Bröns und Hvidding (R. E.-D. Altona) für den Personenverkehr.
15. Am 1. November d. J. der Haltepunkt Eckersdorf N. Schl. an der Strecke Neusalz a. D. - Sagan (R. E.-D. Breslau) für den Personenverkehr.
16. Am 1. November d. J. die Haltestelle Rahser an der Strecke Crefeld-Biersen (Crefelder Eisenbahn).

### III. Aenderungen in den Befugnissen der Stationen.

Am 1. Oktober d. J. ist

1. die Haltestelle Gliezig (R. E.-D. Bromberg) auch für den Eil- und Frachtstückgutverkehr,
2. die Haltestelle Zielen (R. E.-D. Bromberg) auch für den Wagenladungsverkehr,
3. der Haltepunkt Waldhausen (R. E.-D. Bromberg) auch für den Eil- und Frachtstückgutverkehr,
4. der Haltepunkt Harzweiler (Elsaßbahn) auch für den Güterverkehr,
5. die Haltestelle Lippenhausen (R. E.-D. Erfurt) auch für den Gepäc-, Eil- und Frachtstückgutverkehr eröffnet worden.
6. Am 15. Oktober d. J. ist die Haltestelle Milban (R. E.-D. Breslau) für den Gesamtverkehr eröffnet worden.
7. Am 20. Oktober d. J. ist die Haltestelle Gultowy (R. E.-D. Bromberg) auch für den Eil- und Frachtstückgutverkehr eröffnet worden.
8. Am 28. Oktober d. J. ist die Haltestelle Töppeln (Weimar-Geraer Bahn) auch für den beschränkten Wagenladungsverkehr eröffnet worden.

Am 1. November d. J. ist

9. die Haltestelle Connewitz (Sächs. Staatsbahn) auch für den Personen- und Gepäcverkehr,
10. die Station Halbern (R. E.-D. Köln rechtsrh.) für den Gesamtverkehr,
11. die Haltestelle Linderode (R. E.-D. Erfurt) auch für die Abfertigung von lebenden Thieren,

12. die Haltestelle Buchhorst (R. E.-D. Magdeburg) auch für den unbeschränkten Güterverkehr,
13. die Station Bantorf (R. E.-D. Hannover) für den Gesamtverkehr,
14. die Station Dübeldingen Dorf (Elsaßbahn) auch für den Verkehr von Fahrzeugen,
15. die Station Zerrenthin (R. E.-D. Berlin) auch für den Wagenladungsverkehr eröffnet worden.
16. Ab 15. November d. J. werden im Verkehr mit Station Altenwald (R. E.-D. Köln linksrh.) nur Wagenladungen, welche von der Bergbehörde oder der Koksanlage der Gebr. Röchling zur Aufgabe gelangen oder an diese gerichtet sind, ferner im Verkehr mit den Stationen Heinersheim Salzig und Witterschlick nur Eil- und Frachtstückgüter im Gewichte von höchstens 150 kg das Stück abgefertigt.

### IV. Aenderung von Stationennamen.

1. Am 1. Oktober d. J. hat die Haltestelle Runowo (R. E.-D. Bromberg) die Bezeichnung Kaisersaue erhalten.
2. Am 1. November d. J. hat der Haltepunkt Surburg an der Strecke Vendenheim-Weißenburg (Elsaßbahn) die Bezeichnung Surburg-Hölschloch erhalten.
3. Die Haltestelle Alle-Nawe (Oesterr. Südbahn) hat die Bezeichnung Nawe San Felice erhalten.
4. Die Station Rißdorf (Oesterr. Südbahn) hat die Bezeichnung Rißdorf an der Paß erhalten.

### V. Sonstige Mittheilungen.

Am 15. Oktober d. J. ist die Blankensee-Wolbegl-Strasburger Eisenbahn auch für den Personenverkehr eröffnet worden.

Im Koch'schen Stationsverzeichnis ist hievon Bemerkung zu machen.

### Personalnachrichten.

Mit Entschliessung des Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten vom 12. November l. J. wurde Maschineningenieur I. Klasse Friedrich Zimmermann beim Großh. Maschineninspektor in Karlsruhe der diesseitigen Generaldirektion zugetheilt.

## Etatmäßig angestellt:

Schaffner Philipp Scholl,  
 Bahnwärter Franz Gohm,  
 Weichenwärter Jakob Rüd,  
 Weichenwärter Friedrich Gallenbach.

## Als Kanzleigehilfen bestätigt:

Schreibgehilfe Wilhelm Schmidt von Babstadt,  
 Schreibgehilfe Heinrich Stoll von Erzingen,  
 Schreibgehilfe Michael Feuerstein von Mannheim.

## Vertragsmäßig aufgenommen:

Wagenwärter Johann Scharbach von Nordweil,  
 Schaffner Wilhelm Merklin von Oberhausen,  
 Schaffner Philipp Mezger von Dbrigheim,  
 Weichenwärter Philipp Lüd von Plankstadt,  
 Bahnwärter (Signalwärter) Ludwig Schmitt von  
 Vogberg,  
 Bahnwärter Wendelin Benz von Berghaupten,  
 Weichenwärter Zacharias Speck von Detigheim.

## Versezt:

Der seitherige Bahnexpeditor I. Klasse Hermann  
 Nagel in Erzingen unter Wiederernennung zum  
 Stationsassistenten nach Basel,  
 Stationsassistent Valentin Schwab in Basel zur  
 Versehung des Bahnexpeditorendienstes nach Er-  
 zingen,  
 Expeditionsassistent Anton Mezger in Schaffhausen  
 nach Heidelberg,  
 Expeditionsassistent Robert Schmidt in Pforzheim  
 nach Karlsruhe,  
 Expeditionsassistent Karl Himpel in Wertheim nach  
 Ettlingen,  
 Expeditionsassistent Ernst Böffler in Achern nach  
 Rühl,  
 Expeditionsassistent Egon Mehlin in Freiburg nach  
 Erzingen-Kirchen,  
 Expeditionsassistent Alfred Senn in Basel nach  
 Fahrnau W.,  
 Expeditionsassistent Adolf Laub in Basel nach Bruchsal,  
 Expeditionsassistent August Weis in Baden zur Cen-  
 tralverwaltung,

Bahnmeister Albrecht Wirth in Konstanz nach Frei-  
 burg,  
 Bahnmeister Friedrich Gohm in Fügen nach Konstanz,  
 Bahnmeister Christian Weiß in Renchen nach Appen-  
 weier,  
 Stationsmeister Georg Baumeister in Bretten nach  
 Basel,  
 Stationsmeister Maximilian Mayer in Basel nach  
 Bretten,  
 Lokomotivführer Heinrich Wild in Waldshut nach  
 Offenburg,  
 Lokomotivführer Theobald Speck in Karlsruhe nach  
 Offenburg,  
 Lokomotivführer Josef Berger in Waldshut nach  
 Offenburg,  
 Oberschaffner Josef Dilger in Lahr nach Freiburg,  
 Oberschaffner Wilhelm Jungkind in Mannheim  
 nach Lahr,  
 Reserveführer Eduard Sonner in Waldshut nach  
 Offenburg,  
 Reserveführer Karl Friedrich Wieber in Mannheim  
 nach Offenburg,  
 Wagenwärter Johann Vaier in Billingen nach Kon-  
 stanz,  
 Wagenwärter Josef Emmerich in Lauda behufs  
 Verwendung in Wagenrebidendienst nach Mann-  
 heim,  
 Bahnwärter und Billetausgeber Karl Hirtle in  
 Hirschsprung nach Rödningen,  
 Signalwärter Friedrich Gohm in Wieblingen zur  
 Versehung des Bahnwärter- und Billetausgeber-  
 dienstes nach Hirschsprung.

## In Ruhestand versezt:

Bahnwärter Andreas Merz unter Anerkennung seiner  
 langjährigen treuen Dienste,  
 Bahnwärter Konrad Rentischer,  
 Wagenwärter Sylvester Dichter unter Anerkennung  
 seiner langjährigen treuen Dienste,  
 Weichenwärter Jakob Lüd.

## Entlassen:

Telegraphengehilfin Albertine Stoll (auf Ansuchen),  
 Bureaugehilfe Karl Albert Ernst (auf Ansuchen),

